

STERNENWEG

CHEMIN DES ÉTOILES



w w w . s t e r n e n w e g . n e t



PROTESTANTISCHE
KIRCHENGEMEINDE
HEUCHELHEIM

DenkBild Heuchelheim, prot. Pfarrkirche, Chor (14. Jh.), Wand-/
Deckenmalereien (um 1500), Westturm (dat. 1503). Das DenkBild interpretiert
gegenwartsbezogen die Fresken im Chorgewölbe der Kirche, in dem u.a. musi-
zierende Engel dargestellt werden. Das 15. Jh. gilt als das Jahrhundert der Engel.
In der Liturgie jener Zeit gab es die Vorstellung, dass während der Wandlung,
Engel vom Sternenhimmel das „Sanctus“ spielten. Da diese himmlische Musik
für Erdenmenschen nicht hörbar war, sollte sie in der Meditation des Gebets sinn-
lich wahrgenommen werden. Diese Einladung zum Innehalten gilt noch heute.

Text, Ritzzeichnung: Peter Michael Lupp | 2018

Vermittler zwischen Himmel und Erde

Für wahr
Halten
Engel
Den Erdenmenschen
Lebendige gestrige und geistige Kräfte
Entlang der Sterne
An den Beginn
Der neuen Wege
Ins Licht

Still und unaufgefordert
In Begegnung der Gedanken

Doch sie führen keinen Stift
Auf unbeschriebenen Blättern

Sie leiten zum Widerstand:
Bleibe dir treu
Verbreite den Frieden

Zukunft Mensch
Der Klang aus der Stille
Zwischen Himmel und Erde

Das Sanctus der Wandlung

